

Der Herausgeber
Herrn

(1819 - 1944)

von Prof. Th. Mayer

Friedrich

Die nationale Erhebung der Befreiungskriege ^{richtig allgemein} belebte das Interesse an der geschichtlichen Vergangenheit des deutschen Volkes; sie wurde ein wichtiges Glied ~~gewaltig~~ im geistigen und politischen Leben der Gegenwart. Daß es dabei nicht bei einer ^{bloßen} ~~romantischen~~ Versenkung in die Geschichte blieb, sondern daß diese geistige Erneuerung der Ausgangspunkt für eine Begründung der wissenschaftlichen Geschichtsforschung wurde, war das Verdienst des Freiherrn vom Stein. "Seit meinem Zurücktreten aus den öffentlichen Verhältnissen beschäftigte mich der Wunsch, den Geschmack an deutscher Geschichte zu beleben ihr gründliches Studium zu erleichtern und hierdurch zur Erhaltung der Liebe zum gemeinsamen Vaterland und des Gedächtnisses unsere großen Vorfahren beizutragen." "Das Studium der deutschen Geschichtsquellen machte mir die Unvollkommenheit ihrer bisherigen Sammlungen bemerklich und veranlaßte mich, die Idee eines Vereins zur Bearbeitung der Quellschriftsteller in das Leben zu bringen." Wohl waren ähnliche Pläne schon von mehreren ~~gefaßt~~ und ihre Durchführung eingeleitet worden, aber zu einer Vollendung war es bisher nie gekommen. Im deutschen Reich ging mit der politischen Zersplitterung in eine Unzahl von größeren und kleineren Territorien Staaten eine solche, auch des geistigen Lebens Hand in Hand, das trat besonders in der Geschichtsdarstellung und Auffassung in Erscheinung, es gab Landesgeschichte und Forschungen über die Genealogie einzelner Fürstenhäuser, die Geschichte des Reichs war aber wenig bearbeitet. In den Befreiungskriegen waren zum ersten Male alle Deutschen in einem nationalen Kampf zusammengestanden; dadurch wurde ein deutsches Nationalbewusstsein gegründet und damit einer deutschen, nichtterritorialstaatlichen Geschichtsauf-

MONUMENTA
GERMANIAE